

Der Schwäbische Albverein Besigheim wanderte auf Stuttgarts Höhen

Eine Tageswanderung unter dem Motto „schöne Aussicht auf Stuttgart“ bot die Ortsgruppe Besigheim des Schwäbischen Albvereins am letzten Sonntag. Mit S- und U-Bahn fuhren die Wanderer, unter der fachkundigen Führung von **Gertrut Leba** und **Renate Schneewolf**, zum Start und Zielpunkt, der Parkanlage Gerockruhe in Stuttgart die lt. Aussage eines Parkbesuchers vom Verschönerungsverein der Stadt liebevoll gepflegt wird. Hier hatten die Wanderer den ersten beeindruckenden Blick über den Talkessel von Stuttgart. Weiter ging die Wanderung auf dem Schillerweg, immer begleitend von gepflegten Gärten und Wochenendgrundstücken, zum Santiago de Chile-Platz. Einem kleinen Platz am südlichen Zipfel der Innenstadt-Süd. Auch hier erlebten die Wanderer einen fantastischen Blick auf die Innenstadt und der neuen Weinsteige. Ganz am Horizont konnte man sogar die Silhouette des Schwäbisch-Fränkischen Wald erkennen. Über die Schillerhöhe gelangten die Wanderer zum Weisenburgpark, eine Grünverbindung die sich über den südlichen Stadtbezirk Bobber bis zum Degerlocher Stadtteil Heigs hinauf zieht. Der wunderschöne denkmalgeschützte Jugendstil-Pavillon mit der großen Terrasse, Teich und Brunnen, war ein weiterer Höhepunkt der Wanderung. In der Höhengaststätte „Neckarblick“, die hoch über den Neckarterrassen liegt, war dann die Mittagsrast reserviert. Mit einem sehr guten Mittagstisch, einem letzten Blick über Stuttgart und dem Dank an die Wanderführung für den wunderschönen Tag, ging's dann zurück zum Anfang- und Endpunkt der Wanderung „Gerockruhe“.

